



Rubrik: Wirtschaft

Ausgabe 3 - 2017

Soja-Bohnen, Autoteile und Schotter

Den Löwenanteil der Importgüter, die in Kaliningrader Häfen umgeschlagen werden, machen drei Waren aus: die Soja-Bohnen für die Pflanzenölfabrik „Sodruschestvo“ in Svetly, Bauteile für die Automobilfabrik „Avtotor“ und Schotter.

Der Anteil aller anderer Waren liegt unter fünf Prozent. Die Angaben stammen vom regionalem Ministerium für Infrastrukturentwicklung.

2016 wurden im Seehafen Kaliningrad 2.500.000 Tonnen angeschiffte Soja-Bohnen und jeweils 700.000 Tonnen Bauteile für die Automobilproduktion und Schotter entladen.

Im gleichen Zeitraum wurden unter 100.000 Tonnen Nahrungsfette für die Körperschaft „Sojus“ und eine noch kleinere Menge Eisenmetalle (Schwarzmetalle) ins Gebiet eingeführt.

© Königsberger Express